



EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
ST. JOHANNIS-HARVESTEHUDE

GEMEINDEBÜRO

Heimhuder Str. 92, 20148 Hamburg
Büro: Dörte Foede 44 42 35 / Fax 45 78 45

ÖFFNUNGSZEITEN

Di-Do 10-13 Uhr; Do auch 16-18 Uhr
info@st-johannis-hh.de
www.st-johannis-hh.de

GEMEINDEKONTO

IBAN DE 97 200 505 50 1315 1210 85
BIC HASPDEHHXXX

FÖRDERVEREIN ST. JOHANNIS-HARVESTEHUDE E.V.

Büro: Wanda Wuttke 413 53 708 / Fax 45 78 45
IBAN DE93 2004 0000 0820 8381 00
BIC COBADEFFXXX
foerderverein@st-johannis-hh.de

PASTORIN

Dr. Claudia Tietz
tietz@st-johannis-hh.de
Heimhuder Str. 83

PASTOR IM VERTRETUNGSDIENST

Holger Janke
janke@kg-langenfelde.de

GASTPREDIGER

Josef Kirsch

KIRCHENMUSIK

Christopher Bender 413 53 709
bender@st-johannis-hh.de
Büro: Swanhild Kruckelmann
kirchenmusik@st-johannis-hh.de

KÜSTER

Rainer Trilcke

KINDERTAGESSTÄTTE ST. JOHANNIS-HARVESTEHUDE

Andrea Hansen-Wester 44 46 81 / Fax 41 33 93 73

PÄDAGOGISCHER MITTAGSTISCH

Joanna Duda 45 00 04 88

REDAKTION

Christopher Bender, Dr. Claudia Tietz (V.i.S.d.P.)

GESTALTUNG

Claudia Titze, www.farbeformfunktion.de

Der Gemeindebrief St. Johannis-Harvestehude erscheint 3-monatlich in einer Auflage von 6500 Exemplaren.

Um unseren Newsletter zu erhalten, melden Sie sich bitte an unter www.st-johannis-hh.de/newsletter.

Aktuelle Informationen und Übersichten finden Sie im Internet auf unserer Homepage www.st-johannis-hh.de.

PROGRAMM SEPTEMBER – NOVEMBER 2019

September

So 1.	BIN ICH MEHR ... 10 Uhr Jugendgottesdienst Simon Eckhardt, Simon Jungnickel und Jugendgruppe Christopher Bender, Orgel
Mo 2.	GEMEINSAMES SINGEN 15 Uhr Montagstreff mit Matthias Hartenstein ²⁾
Do 5.	CAFÉ CHAI 16 Uhr Begegnungscafé mit Geflüchteten ²⁾
So 8.	DAS WUNDER ZUR 9. STUNDE Apostelgeschichte 3,1–10 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Holger Janke; Chor St. Johannis Christopher Bender, Orgel und Leitung
13-17 Uhr	TAG DES OFFENEN DENKMALS Führungen um 13, 14, 15 und 16 Uhr
17 Uhr	ORGELKONZERT Christopher Bender
Mo 9.	DIE LOKI-SCHMIDT-STIFTUNG 15 Uhr Montagstreff mit Axel Jahn ²⁾
Do 12.	ERÖFFNUNGSKONZERT 20 Uhr Internationales Mendelssohn Festival ⁴⁾
Sa 14.	NACHT DER KIRCHEN ab 19.30 Days of Delay - The Open State of Ambient Music ¹⁾
So 15.	ANJA BAUMHEIER: KRANICHLAND (2018) 10 Uhr Literaturgottesdienst zu 30 Jahren Mauerfall Pastorin Dr. Claudia Tietz; Christopher Bender, Orgel
Mo 16.	DER TOTENTANZ – KUNST-THEOLOGISCHE BETRACHTUNG 15 Uhr Montagstreff mit Holger Wetjen ²⁾
Fr 20.	OFFEN FÜR BACH 20 Uhr Internationales Mendelssohn Festival ⁴⁾
Sa 21.	FLOHMARKTCAFÉ 9-15 Uhr im Gemeindesaal
20 Uhr	JUNGE TALENTE Internationales Mendelssohn Festival ⁴⁾
So 22.	GEORG CAVALLAR: GESCHEITERTE AUFKLÄRUNG? (2018) 10 Uhr Literaturgottesdienst zu 30 Jahren Mauerfall Pastor Holger Janke; Christopher Bender, Orgel
Mo 23.	ALEXANDER VON HUMBOLDT 15 Uhr Montagstreff mit Anke Kothe ²⁾
Fr 27.	GOTTESDIENST DER BUCERIUS LAW SCHOOL 11 Uhr Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Studierenden Pastorin Dr. Claudia Tietz Studierende und Lehrende der Bucerius Law School Christopher Bender, Orgel und Flügel
So 29.	MICHAEL UND ALLE ENGEL Lukas 10,17–20 10 Uhr Gottesdienst zu Michaelis Pastorin Dr. Claudia Tietz; Christopher Bender, Orgel
17 Uhr	KIRCHENFÜHRUNG Gustav Lünenborg ¹⁾
18 Uhr	MOZART: REQUIEM Vokalwerk Hamburg, Elbipolis Barockorchester Christopher Bender, Leitung ³⁾
Mo 30.	ABSCHIED IN WÜRDE 15 Uhr Montagstreff mit Ralph Lindenau ²⁾

Oktober

So 6.	BRICH MIT DEM HUNGRIGEN DEIN BROT Jesaja 58,7–12 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest Pastor Holger Janke; Claus Bantzer, Orgel
Mo 7.	GEBURTSTAGSNACHMITTAG 15 Uhr Montagstreff mit Pastor Holger Janke ²⁾
So 13.	HINTER DEM GLAUBEN Josua 2,1–21 10 Uhr Gottesdienst Pastor Josef Kirsch; Christopher Bender, Orgel
Mo 14.	ERNTEDANKFEST 15 Uhr Montagstreff ²⁾
Sa 19.	GOTTESDIENST MIT PFARRSTELLENBEWERBER*IN 17/19 Uhr Christopher Bender, Orgel (s. Website)
So 20.	GOTTESDIENST MIT PFARRSTELLENBEWERBER*IN 10 Uhr Christopher Bender, Orgel (s. Website)
18 Uhr	SINGER-SONGWRITER ABEND Guido Goh, Coby Grant und 5 Hamburger Chöre ⁴⁾
Mo 21.	KONZERT 15 Uhr Montagstreff mit LIVE MUSIC NOW ²⁾
Sa 26.	CHORKONZERT 19 Uhr Singkreis „Ode an die Freude“ ⁴⁾

So 27.	HEIL UND GANZ Johannes 5,1–16 10 Uhr Gottesdienst Pastorin Dr. Claudia Tietz; Christopher Bender, Orgel
11.15 Uhr	GEMEINDEVERSAMMLUNG
17 Uhr	KIRCHENFÜHRUNG Dr. Irene von der Heyde ¹⁾
18 Uhr	ORGELMUSIK ZUR ABENDZEIT Christopher Bender ¹⁾
Mo 28.	EHRFURCHT VOR DEM LEBEN – ALBERT SCHWEITZER 15 Uhr Montagstreff mit Pastor Holger Janke ²⁾
Do 31.	VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN 10 Uhr Gottesdienst am Reformationstag zu 30 Jahren Wende und friedlicher Revolution Gastpredigerin Friederike Costa, Jena und Pastorin Dr. Claudia Tietz; Christopher Bender, Orgel
11.15 Uhr	GESPRÄCH MIT PASTORIN FRIEDERIKE COSTA im Gemeindesaal

November

Sa 2.	DUKE ELLINGTON: SACRED CONCERT 19 Uhr BigBand und Chor St. Johannis Christopher Bender, Leitung ³⁾
So 3.	GOTTES SEGEN FÜR MENSCH UND TIER 1. Mose 8+9 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Holger Janke; Claus Bantzer, Orgel
Mo 4.	GEBURTSTAGSNACHMITTAG 15 Uhr Montagstreff mit Pastorin Dr. Claudia Tietz ²⁾
Do 7.	CAFÉ CHAI 16 Uhr Begegnungscafé mit Geflüchteten ²⁾
16.30 Uhr	LATERNE, LATERNE Andacht zum Laternelaufen von Kita und Pämi Pastor Holger Janke
Fr 8.	KIRCHENÜBERNACHTUNG 18 Uhr Konfirmandenjahrgang 2019–2021 Pastorin Dr. Claudia Tietz und Team
So 10.	FARBEN DES GLAUBENS 10 Uhr Gottesdienst Pastorin Dr. Claudia Tietz, Simon Eckhardt Marleen Oldenburg und Konfirmand*innen Christopher Bender, Orgel
17.30 Uhr	WINDLICHT Eröffnung der Licht-Klang-Installation ¹⁾
Mo 11.	BERATUNG IN PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT 15 Uhr Montagstreff mit Daniele Hochlehner ²⁾
17.30 Uhr	WINDLICHT Licht-Klang-Installation ¹⁾
Di 12.	WINDLICHT 17.30 Uhr Licht-Klang-Installation ¹⁾
Mi 13.	WINDLICHT 17.30 Uhr Licht-Klang-Installation ¹⁾
Do 14.	WINDLICHT 17.30 Uhr Licht-Klang-Installation ¹⁾
So 17.	GOTTES SEHNSUCHT NACH UNS Hiob 14,1–17 10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Josef Kirsch Christopher Bender, Orgel
Mo 18.	KLEINES KLASSIK-KONZERT 15 Uhr Montagstreff mit Eileen und Lysander ²⁾
Sa 23.	KRIPPENSPIEL 15 Uhr Kennenlernen und Rollenvergabe im Gemeindesaal
19 Uhr	ORGEL MULTIMEDIAL Hochschule für Musik und Theater ⁴⁾
So 24.	WARTEN UND HOFFEN Matthäus 25,1–13 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken zum Ewigkeitssonntag Pastorin Dr. Claudia Tietz Claus Bantzer, Orgel und musikalische Gäste
17 Uhr	KIRCHENFÜHRUNG Margit Hahn-Godeffroy ¹⁾
Mo 25.	KONZERT 15 Uhr Montagstreff mit LIVE MUSIC NOW ²⁾
Sa 30.	ADVENTSKONZERT 15/17 Uhr Jugendmusikschule Mittelweg ⁴⁾

1) Eintritt frei, in der Kirche

2) Eintritt frei, im Gemeindesaal

3) VVK bei der Konzertkasse Gerdas, www.eventim.de und Abendkasse

4) VVK über Veranstalter und Abendkasse

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Gottesdienst

Sonntag 10 Uhr, Kirchencafé im Anschluss im Gemeindesaal

Kinderkirche

Sonntag parallel zum Gottesdienst um 10 Uhr
Beginn in der Kirche, für Kinder bis 10 Jahren
Leitung Ehrenamtliche des Kiki-Teams

Offene Kirche

Dienstag bis Donnerstag 10 – 18 Uhr
Sonntag nach dem Gottesdienst bis 18 Uhr

Kirchenführung

letzter Sonntag im Monat 17 Uhr
Leitung Ehrenamtliche des Kirchenführer-Teams

Musik zur Markzeit

Donnerstag 12 Uhr (außer 12.9. / 31.10. / 14.11.)
Leitung International College of Music

Montagstreff für Senioren

Montag 15 – 16.30 Uhr im Gemeindesaal

St. Johns Gospel Voices

Chorprobe Montag 20 Uhr
Leitung Catrin Jacobsen, 04101 375 79 66

Gesprächskreis Theologie

Dienstag 11 – 12 Uhr auf der Galerie;
Leitung Pastorin Dr. Claudia Tietz

Chor St. Johannis

Probe Mittwoch 19.30 Uhr im Gemeindesaal
Leitung Christopher Bender

Jugendgruppe

Mittwoch 19.30 Uhr im Sylvesterkeller
Leitung Simon Jungnickel und Simon Eckhardt

Café Chai

erster Donnerstag im Monat 16 – 18 Uhr
Leitung Doris Kirnhof, chai@st-johannis-hh.de

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE VON ST. JOHANNIS-HARVESTEHUDE, LIEBE GEMEINDE,

„Schwerter zu Pflugscharen!“ Es gab eine Zeit, da galt als politisch verdächtig, wer es wagte, dieses Bibelwort an der Hauswand zu plakätieren oder als Aufnäher an der Kleidung zu tragen. Manche unter uns mögen sich daran erinnern oder gehörten selbst zu denen, die unter diesem Motto für Frieden demonstrierten.

Als in der DDR 1978 in den Schulen das Fach „Wehrerziehung“ eingeführt wurde, legte der Bund der Evangelischen Kirchen in der DDR dagegen erfolglos Widerspruch ein und legte das Alternativprogramm auf: „Erziehung zum Frieden“. Daraufhin entstanden in vielen Kirchengemeinden staatskritische, unabhängige Friedensinitiativen.

Viele Jugendliche trugen als Aufnäher die Zeichnung der Skulptur von Wutschetitsch, die vor dem Gebäude der Vereinten Nationen in New York steht: ein muskulöser Heros, der ein Schwert zu einem Pflug umschmiedet. Als die Aufnäher verboten wurden, schnitten manche ihn aus ihren Jacken heraus. Doch auch das kreisrunde Loch stellte ein Bekenntnis zum Frieden dar.

In der Nikolaikirche in Leipzig entwickelte sich unter dem Ruf „Schwerter zu Pflugscharen“ ein regelmäßiges Montagsgebet um Frieden, das zur Keimzelle der späteren Montagsdemonstrationen vom Herbst 1989 wurde. Im Westen fand am 10. Oktober 1981 auf der Bonner Hofgartenwiese mit etwa 300.000 Teilnehmenden die bislang größte Demonstration gegen die Nachrüstung statt. Während viele Menschen das im Westen verbreitete Symbol der Friedenstaube zeigten, trugen vor allem christliche Initiativen – auch aus Solidarität mit den Friedensgruppen in der DDR – das Motiv „Schwerter zu Pflugscharen“.

Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sicheln. Denn es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen. Jesaja 2,4 und Micha 4,3

30 Jahre nach dem Mauerfall erinnern wir uns in Deutschland in diesem Jahr mit vielen Veranstaltungen an die friedliche Revolution im Herbst 1989 – auch in St. Johannes. Und es soll nicht bei der Erinnerung bleiben. Die Erfüllung von Gottes Wort und Wille steht ja noch aus: dass weder wir noch andere Völker noch zukünftige Generationen nicht mehr lernen, Krieg zu führen. Wo müssen und wo können wir heute für die biblische Friedensvision eintreten: Schwerter zu Pflugscharen – Spieße zu Sicheln? Herzlich grüßt Sie und wünscht uns allen friedlichere Zeiten,

Ihre Pastorin Dr. Claudia Tietz

Sonntag, 1. September, 10 Uhr

BIN ICH MEHR ... Jugendgottesdienst



Was macht mich aus? Was definiert mich? Wonach strebe ich? Welche Wünsche, Träume und Hoffnungen beflügeln mich?

Jugendliche stellen Fragen und mischen sich in öffentliche Diskurse ein. Sie streiten für ihre Überzeugungen und suchen ihren Platz in der Welt. Und immer wieder sind es Fragen, bei denen auch Ältere ins Nachdenken kommen und sich manchmal ertappt fühlen.

Die Jugendgruppe aus St. Johannes hat sich intensiv mit diesen und anderen Fragen beschäftigt. Jede und jeder hat ganz eigene Antworten gefunden, die im Gottesdienst mit Simon Jungnickel und Simon Eckhardt am 1. September zu hören sind.

Die Jugendgruppe aus St. Johannes hat sich intensiv mit diesen und anderen Fragen beschäftigt. Jede und jeder hat ganz eigene Antworten gefunden, die im Gottesdienst mit Simon Jungnickel und Simon Eckhardt am 1. September zu hören sind.

Sonntag, 15. und 22. September, 10 Uhr

30 JAHRE MAUERFALL Literaturgottesdienste



Zum Jubiläum des Mauerfalls in Berlin 1989 nehmen im September zwei Literaturgottesdienste die bewegten Jahre der deutschen Teilung und der Wende in den Blick.

Im Gottesdienst am 15. September mit Pastorin Dr.

Claudia Tietz geht es um den Generationenroman „Kranichland“, in dem Anja Baumheier (geb. 1979 in Dresden) die Geschichte einer Familie in der DDR über mehrere Generationen erzählt.

Am 22. September stellt Pastor Holger Janke den philosophischen Essay „Gescheiterte Aufklärung?“ des Historikers Georg Cavallar (geb. 1962 in Wien) vor. Er fragt: Wozu überhaupt noch Aufklärung, wenn doch viele Bürger die Mauer wiederhaben wollen? Welche Mauern gibt es im Kopf?

Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr

BRICH MIT DEM HUNGRIGEN DEIN BROT Gottesdienst zum Erntedankfest

Traditionell bringt die christliche Gemeinde zum Erntedankgottesdienst Erntegaben in die Kirche, wie z.B. Gurken, Kürbisse, Äpfel usw. Dazu laden wir in diesem Jahr auch Sie und Euch herzlich ein!

Zu Beginn des Gottesdienstes wird der Altarraum mit den mitgebrachten Gaben gemeinsam geschmückt. Nach dem Gottesdienst werden die Nahrungsmittel dann an Bedürftige weitergegeben.

Reformationstag, 31. Oktober, 10 Uhr

VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN Gottesdienst zu 30 Jahren Wende und friedlicher Revolution

Durch eine friedliche Revolution, wie sie Deutschland bisher nicht erlebt hatte, wurde am 9. November 1989 die Berliner Mauer geöffnet, Symbol der deutschen Teilung.

Friederike Costa, damals Theologiestudentin, heute stellvertretende Superintendentin und Pastorin in Jena, fasst ihre damaligen Erfahrungen mit den Worten zusammen: „Vertraut den neuen Wegen“. Dem Titel des Gesangbuchliedes, das ihr Hochschullehrer Klaus Peter Hertzsch 1989 auf eine alte Melodie dichtete. Pastorin Costa predigt in diesem Jahr am Reformationstag für uns, Pastorin Dr. Claudia Tietz gestaltet die Liturgie.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum Gespräch mit unserem Gast ein!



Sonntag, 8. September, 10 – 17 Uhr

TAG DES OFFENEN DENKMALS

Am Tag des offenen Denkmals öffnen am 8. September bundesweit mehrere Tausend historische Bauten, Parks und archäologische Stätten ihre Türen für Kultur- und Geschichtsfans. St. Johannes-Harvestehude ist wieder dabei und bietet an:

10 Uhr Gottesdienst mit Pastor Holger Janke Chor St. Johannes und Christopher Bender

13 Uhr Turm- und Kirchenführung mit Reiner Iblher und Gustav Lünenborg

14 Uhr Kirchenführung mit Dr. Irene von der Heyde

15 Uhr Kirchenführung mit Reiner Iblher

16 Uhr Orgelführung mit Christopher Bender

17 Uhr Orgelkonzert mit Christopher Bender

Donnerstag, 19. September, 19.30 Uhr

LESUNG JOCHEN SCHMIDT



Foto: © Voland&Quist / Tim Jockel

Jochen Schmidt liest bei uns am 19. September u.a. aus seinem Buch „Drüben und Drüben – Zwei deutsche Kindheiten“ (2014), das er zusammen mit David Wagner geschrieben hat. Jeder von beiden hat eine Art Topographie seiner deutschen Kindheit auf einer Seite der Mauer verfasst. Dadurch werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede deutlich, denn Kinder sind ja an sich überall gleich, aber die Umstände ihres Aufwachsens waren sehr verschieden. Wunderbar halten die Autoren die Balance zwischen Skurrilität und Sprachwitz, Melancholie und Lakonie.

Jochen Schmidt (geb. 1970 in Ost-Berlin) war 1999 Mitbegründer der Berliner Lesebühne Chaussee der Enthusiasten. Er hat Erzählungen, Reiseführer und Blogs sowie Beiträge für den Tagesspiegel, die Süddeutsche Zeitung, die taz oder das Magazin Chrismon verfasst.

10. – 16. Oktober

WHO ARE YOU?

Jugendreise an den Brahmse

In den Herbstferien, vom 10. – 16. Oktober, fahren wir – die Jugendgruppe der Kirchengemeinde – an den wunderschönen Brahmse. Die Reise wird von Simon Eckhardt und Simon Jungnickel geleitet; die Kosten betragen 280 € pro Person.

Neben einem bunten Spaßprogramm beschäftigen wir uns inhaltlich mit dem Thema: Who are you? Dabei geht es um Fragen wie: Was macht mich aus? Was hat mich geprägt? Welche Fragen treiben mich um? In was für einer Welt will ich leben, und wo ist überhaupt Platz für mich und meine Vorstellungen?

Anmeldungen bitte bis zum 15. September an das Gemeindebüro: info@st-johannis-hh.de oder an Simon Eckhardt: mail@simoneckhardt.de.

Sonntag, 27. Oktober, 11.15 – 12.30 Uhr

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Kirchengemeinderat lädt im Anschluss an den Gottesdienst am 27. Oktober ab etwa 11.15 Uhr zur Gemeindeversammlung in den Gemeindesaal ein.

Wir freuen uns darauf, Ihnen und Euch vom Besetzungsverfahren der Pfarrstelle zu berichten, von der für 2019 geplanten Weihnachtsmusik und anderen musikalischen Vorhaben sowie von den Sanierungsprojekten, der Jugend- und Seniorenarbeit. Herzliche Einladung zum Gespräch!

Samstag, 23. November, 15 Uhr

KRIPPENSPIEL

Im Krippenspiel am Heiligabend spielen bei uns Kinder ab 5 Jahre (fast) alle Rollen. Wer mit einer Sprechrolle dabei sein möchte, kommt bitte am 23. November von 15 bis etwa 17 Uhr in den Gemeindesaal.

Ein erstes Kennenlernen, Sprechübungen, gemeinsame Improvisationen und die Rollenvergabe finden dort mit dem Kinderkirchen-Team statt.

12. / 20. / 21. September, jeweils 20 Uhr

INTERNATIONALES MENDELSSOHN FESTIVAL

Zehn Konzerte in elf Tagen, dazu Meisterkurse für junge Talente: Das ist das Internationale Mendelssohn Festival. Der künstlerische Leiter Niklas Schmidt hat auch in diesem Jahr viele internationale Künstler wie Matthias Höfs (Trompete), Patrick Gallois (Flöte) und Joanna Kamernaska (Violine) eingeladen und ein spannendes Programm kreiert.

Neben der Elbphilharmonie und der Laeiszhalle ist St. Johannes-Harvestehude der dritte Spielort. Das vollständige Programm ist unter www.mendelssohn-festival.com zu finden. Tickets sind dort und an der Abendkasse erhältlich.

Samstag, 14. September, Drei Sets um 19.30 Uhr, 20.45 Uhr und 22 Uhr

NACHT DER KIRCHEN Days of Delay - The Open State of Ambient Music

Der Hamburger Musiker Cyrus Ashrafi ist Echtzeitmagier und Klangschröpfer seiner Performance „Days of Delay“: Cineastische Therenim-Klänge treffen verremdete Piano- und Gitarrenklänge und dichte Field Recordings.

Musikalisch verbindend und experimentell zugleich, bietet „Days of Delay“ eine spannende, inspirierende und emotional äußerst vielschichtige Art der akustischen Entschleunigung. Ein Set dauert rund 45 Minuten. Visuell begleitet wird die Performance durch die Projektionskünstlerin Katrin Bethge.

Sonntag, 29. September, 18 Uhr

MOZART: REQUIEM

Seine Entstehungsgeschichte ist mythenumwittert, seine Wirkung bis heute ungebrochen: Mozarts Requiem lässt niemanden, der es einmal gehört hat, unberührt. Auf dem Sterbett entstanden, blieb es bei Mozarts Tod ein Fragment, das einen komplizierten Weg bis zu seiner (vorläufig) endgültigen Gestalt nahm.

Uta Sailer schreibt: „Das Requiem trägt alle Emotionen in sich, die den Menschen angesichts des Todes ereilen: Angst, Wut, Verzweiflung, Traurigkeit, Hoffnung, Trost. Vielleicht ist es das Menschliche, was dieses Requiem so groß macht.“

Das 2018 gegründete Vokalwerk Hamburg hat bereits vier Konzerte an St. Johannes-Harvestehude gegeben. Nun singt das junge Ensemble zum ersten Mal ein Werk mit Orchesterbegleitung. Das Ensemble Elbpolis ist als feinsinniger und ausdrucksstarker Klangkörper weit über die Grenzen Hamburgs bekannt.

Eintritt 18 € (ermäßigt 12 €) Einheitspreis, nummerierte Plätze VVK Konzertkasse Gerdes (040 453326), www.eventim.de & AK

Sonntag, 27. Oktober, 18 Uhr

ORGELMUSIK ZUR ABENDZEIT Christopher Bender

Der Kirchenmusiker erinnert in diesem Konzert an die erste Mondlandung vor 50 Jahren. Daher erklingen zum einen Improvisationen über bekannte Nachtlieder wie „Der Mond ist aufgegangen“. Zum anderen verbindet Christopher Bender in eigens für dieses Konzert erstellten Soundcollagen vertraute Orgelklänge mit sphärischen und spacigen Klängen seiner elektronischen Klangerzeuger und lädt so zu einem akustischen Flug in den Weltraum ein.

Eintritt frei, Spende erbeten

Samstag, 2. November, 19 Uhr

DUKE ELLINGTON: SACRED CONCERT

„Es war das Wichtigste, was ich in meinem Leben getan habe“. Das sagte Duke Ellington, seit den 1930er Jahren prägend für die Entwicklungen im Jazz, über die Komposition seiner „Sacred Concerts“.

Im Alter von 66 Jahren komponierte und textete er die Stücke. Ellington tourte daraufhin zwischen 1966 und 1974 mit seiner Band durch die USA und Europa, wo er drei Konzerte aufführte.

1993 schuf John Hoybye zusammen mit Peder Pedersen eine Partitur, die eine Auswahl aus allen drei „Sacred Concerts“ darstellt.



Dabei ist es den beiden Arrangeuren gelungen, den großartigen Spirit von Ellingtons Musik einzufangen und dem Sound der Bigband einen vollstimmigen Chorsatz hinzuzufügen. Die Musik ist durch und durch authentisch, smoothy and groovy und deshalb schon jetzt auf dem Weg, ein Klassiker sakraler Vokalmusik zu werden.

Rita Maria (Lissabon), Solistin; Bigband und Chor St. Johannes Christopher Bender, Leitung

Eintritt 24 / 18 / 12 € (3 € Ermäßigung); Karten Konzertkasse Gerdes (040 453326), www.eventim.de und AK (3 € Aufpreis)

10. – 14. November, jeweils 17.30 – 20.30 Uhr

WINDLICHT Licht-Klang-Installation

WINDLICHT ist eine bewegte Licht-Klang-Performance von Thorsten Bauer, die eine Orgelkomposition von Christopher Bender sowie ein kinetisches Lichtobjekt umfasst, das rhythmisch auf die Musik komponiert worden ist. Ergänzt wird die sphärisch-meditative Komposition durch Klangeinspielung einer Tonanlage.

Ziel ist es, eine zeitgenössische Raumkomposition zu erschaffen, die das Erleben des „Rauminstrumentes Orgel“ in unsere Zeit transponiert. Der kontemplative Charakter der Orgelmusik sowie die rhythmische Struktur der Orgelkomposition sind dabei Ausgangspunkt und Gegenstand der multimedialen Inszenierung.

Die Ausstellung wird am Sonntag um 17.30 Uhr eröffnet und ist dann bis einschließlich Donnerstag jeden Abend drei Stunden lang kostenlos zugänglich.

Samstag, 23. November, 19 Uhr

ORGEL MULTIMEDIAL

Dieses Konzert, das die Orgelmusik zur Abendzeit im November ersetzt, ist ein Projekt im Rahmen des Jubiläumsjahres „Orgelstadt Hamburg 2019“ mit Werken für Orgel und Multimedia.

Es erklingen Uraufführungen von Studierenden des Studiengangs „Multimedia Composition“ der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.

Eintritt 6 € (Abendkasse)

Eine Veranstaltung des Amtes für Kirchenmusik in Kooperation mit der HFMT und Orgelstadt Hamburg e.V.